

Stadtteilkonferenz

Neustadt – Altstadt

Ergebnisprotokoll über die Sitzung der Stadtteilkonferenz
am 26.08.2014
im JUKZ am Stintfang

TeilnehmerInnen:

Frau Heling und Frau Müller-Knapp	Hamburger Zentrum für Kinder und Jugendliche in Trauer e.V.
Frau Röhr	Anwohnerin
Herr Polomski	Anwohner
Herr Böttger	Anwohner
Herr Harnisch	Anwohner
Herr Hoitz	CDU Bezirksabgeordnete HH-Mitte
Frau Polomski	Anwohnerin
Herr Rösler	Anwohner
Herr Müller	Schiffszimmerer Genossenschaft e.G.
Frau Bath	Schiffszimmerer Genossenschaft e.G.
Herr Andresen	Anwohner
Frau Gottschlich	Knappschaft-Bahn-See
Frau Krause	Anwohnerin
Frau Wiedmann	Anwohnerin
Herr Rieken	Pik As
Herr Krüger	PK 14/16
Herr Reitenbach	Mieterinitiative Reh1
Herr Beneke	Mieterinitiative Reh1
Frau Eberhard	Anwohnerin
Frau Schellenberg	Anwohnerin
Frau Becker	Anwohnerin
Herr Grießbach	St. Pauli Turnverein
Frau Kleist	Anwohnerin
Herr Blech	Anwohner
Frau Pagel	HK St. Michaelis
Herr Horx	Anwohner
Frau Kodrzynski	Die Grünen Bezirksabgeordnete HH-Mitte
Herr Bartz	Quartiersmanager

Tagesordnung:

TOP 1

TOP 2

TOP 3

TOP 4

TOP 5

Begrüßung

Protokoll der letzten Stadtteilkonferenz

**Vorstellung Hamburger Zentrum für
Kinder und Jugendliche in Trauer e.V.**

Eine Seilbahn über die Elbe

Fahrradbügel Kohlhöfen

Mäuseplage rund um Großneumarkt

**Großveranstaltungen rund um die
Neustadt**

Sonstiges

Protokoll der letzten Stadtteilkonferenz

Zum Protokoll der letzten Sitzung der Stadtteilkonferenz vom 24.06.2014 gab es keine Anmerkungen.

TOP 1 Vorstellung Hamburger Zentrum für Kinder und Jugendliche in Trauer

Frau Heling und Frau Müller-Knapp stellen das Hamburger Zentrum für Kinder und Jugendliche in Trauer e.V. vor. Die Präsentation ist dem Protokoll angefügt.

TOP 2 Eine Seilbahn über die Elbe

Eine ganze Reihe von Anwohnern aus der Neustadt, St.Pauli und der Schanze haben sich in den letzten Wochen vor dem Bürgerentscheid gegen den geplanten Seilbahnbau über die Elbe persönlich engagiert. Es wurden u.a. Informationsblätter und Plakate entwickelt und verteilt, Infostände auf den Wochenmärkten der Stadtteile aufgestellt und eine Veranstaltung gegen die Seilbahn im Bezirkssaal über dem JUKZ organisiert. Die engagierten Anwohner hätten sich aber deutlich mehr Unterstützung von Nachbarn und Freunden gewünscht.

Nachdem der Bürgerentscheid am Sonntag, den 24.08.2014 durchgeführt wurde, sind die Bewohner der Neustadt zuversichtlich, dass die Bewohner des Bezirks-Mitte gegen den Seilbahnbau gestimmt haben.

Nachtrag: Die Seilbahn über die Elbe wurde mit einer klaren Mehrheit abgelehnt (63,4 Prozent gegen das Projekt, 36,6 Prozent für das Projekt). Eine vollständige Übersicht über das Ergebnis und der Kosten des Bürgerentscheids sind dem Protokoll beigefügt.

TOP 3 Fahrradbügel Kohlhöfen

Vor den Häusern Nr. 5 und 7 in der Kohlhöfen haben in den Schulferien dort wohnende Kinder Blumenbeete angelegt. Plakate: "Bitte hier keine Fahrräder" abstellen" wurden geschrieben und aufgehängt, Spenden für Blumen und Pflanzen gesammelt. Sie wird von den Anwohnern vor Ort sehr begrüßt.

Leider befürchten nun sowohl die Eltern als auch einige Anwohner, dass die Blumenbeete nicht von Dauer sind, da vor den Häusern Fahrradbügel fehlen und die Fahrräder normalerweise in den Grünflächen abgestellt werden.

Herr Bartz wird mit dem Fahrradbeauftragten des Bezirks und der Polizei einen Rundgang machen, um Standorte für neue Fahrradbügel zu definieren und zu beantragen. Dies soll noch im Herbst stattfinden. Standorte für Fahrradbügel können gerne auch von Anwohnern vorgeschlagen werden.

Außerdem empfiehlt Herr Bartz der Initiative eine Grünpatenschaft für die Fläche offiziell beim Bezirk zu beantragen, damit nicht aus ordnungsrechtlichen Gründen das Blumenbeet entfernt werden muss. (Der Antrag auf eine Grünpatenschaft ist dem Protokoll beigefügt)

TOP 4 Mäuseplage rund um Großneumarkt

Die Inhaberin von Thämers, hat Frau Grodzinska darüber informiert, daß laut Kammerjägerin die Mäuseplage in diesem Jahr besonders akut ist. Dies betrifft vor allem die Region um den Großneumarkt. Laut Kammerjägerin liegt es unter anderem am warmen Wetter und daran, dass die Nagetiere sehr leicht an viel Nahrung

kommen. Viele Mülleimer sind überfüllt oder werden nicht rechtzeitig geleert. Sollte so etwas auffallen, rufen Sie bitte die **Stadtreinigungshotline unter: 040 2576-1111** an.

Herr Bartz wird sich diesbezüglich mit dem Gesundheitsamt Hamburg und allen gastronomischen Betrieben um den Großneumarkt in Verbindung setzen. Bereits im letzten Jahr hat das Quartiersmanagement überprüft, ob bei allen Gastronomen am Großneumarkt ausreichend Dranktonnen vorhanden sind.

TOP 5 Großveranstaltungen rund um die Neustadt

Bereits in den letzten beiden Jahren haben sich zahlreiche Anwohner über die vermehrte Lärmbelästigung im Stadtteil durch Großveranstaltungen (Hafengeburtstag, Cruise Days etc.) beschwert.

Vor allem geht es den Anwohnern darum, dass die Intensität, Häufigkeit und Lautstärke der zahlreichen Veranstaltungen in den letzten Jahren zugenommen hat. Auch die durch die sportlichen Großveranstaltungen häufigen Live-Übertragungen und dadurch bedingten Helikopterflüge über der Innenstadt sind für viele Anwohner ein Problem.

Herr Böttger möchte gerne konkrete Ideen entwickeln, wie man in Zukunft rechtzeitig als Anwohner auch Einfluss auf die kommenden Veranstaltungen nehmen kann, um den damit verbundenen Lärm und Müll zu verringern. Die anwesenden Politiker weisen u.a. auf die öffentliche Fragestunde in den Ausschüssen hin, bei Veranstaltungen speziell der City-Ausschuss.

Herr Bartz schlägt vor, eine Themenabend mit Fragerunde vor der kommenden Bürgerschaftswahl mit den Kandidaten der einzelnen Parteien zu machen. Bei solch einem Abend kann nicht nur das Thema Großveranstaltungen angesprochen werden, sondern auch Themen wie Obdachlose in der Neustadt, frühzeitige Beteiligung von Anwohnern an Bauprojekten und Parkplätze für Gewerbetreibende.

Sonstiges

Herr Bartz informiert die Stadtteilkonferenz, dass die beiden Informationstafeln für Stadtteilkultur am Großneumarkt und der Michelwiese bis Mitte September aufgestellt werden. Wer und welche Informationen in den Schaukästen veröffentlicht werden können, wird auf der nächsten STK bekanntgegeben. Herr Böttger macht den Vorschlag auch die Termine der Fachausschüsse im Bezirk-Mitte anzuschlagen.

Die nächste Stadtteilkonferenz findet statt am

07. Oktober um 19:00 Uhr in der Rudolf-Roß-Grundschule, Kurze Straße 30 statt

Vorschläge zur Tagesordnung können per Email an info@grossneumarkt-fleetinsel.de geschickt werden